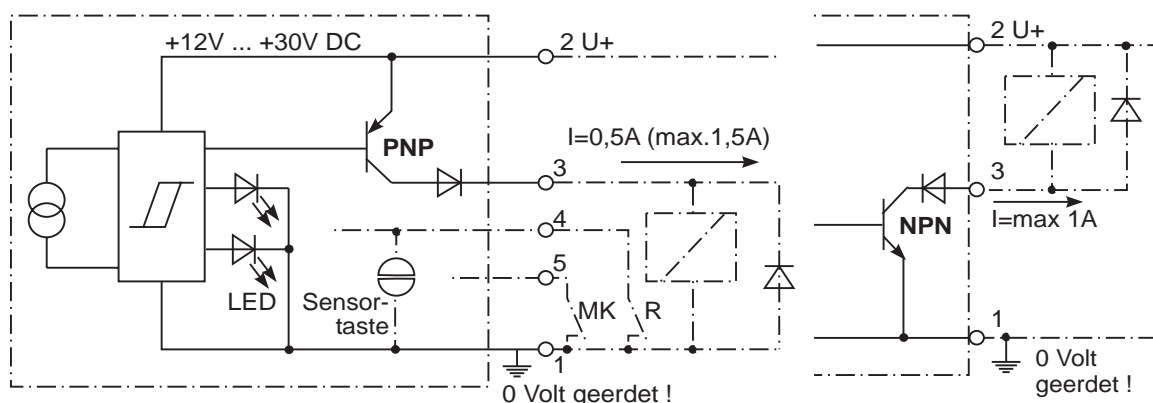


Anschlußdiagramm "SENSOSTOP"-Fadenwächter mit Sensorfunktionstaste

- Ausgang "PNP"(positiv) oder "NPN"(negativ) geschaltet-



- Pin 1 *braun* 0 V
 Pin 2 *weiß* U+ : +12V...+30V DC
 Pin 3 *grün* Ausgang ; schaltet bei Fadenbruch (Stillstand)
 Pin 4 *gelb* R = externer Taster für Reset (kurzzeitig mit 0V verbunden)
 Pin 5 *grau* MK = Ausgang bleibt passiv, solange dieser Pin mit 0V verbunden bleibt.

Kabel : Standardausführung mit 5-poligem Stereostecker, 300 oder 1300 mm lang.

Sonderlängen und Stromversorgungsgeräte : auf Anfrage.

Mögliche Funktionsabläufe :

	<u>rote LED</u>	<u>grüne LED</u>	<u>Ausgang</u>
[1] Faden läuft	aus	an	passiv
[2] Fadenbruch oder Stillstand	an	aus	*aktiv
[3] Einschaltverzögerung läuft ab	8 mal langsames Blinken	an	passiv
[4] Einsch. Verzög.abgelaufen, Wächter "bereit"	schnelles Blinken	an	passiv

*Bei statischem Ausgang bleibt dieser für die gesamte Dauer des Stillstands aktiv.
 Bei dynamischem Ausgang wird dieser für ca 1s aktiv, anschließend ist er passiv bis zum nächsten Fadenbruch (Stillstand).

Funktionsablauf der SENSOSTOP-Logik:

- "A" nach Spannungszuschaltung:
 Einschaltverzögerung läuft ab; 8-maliges Blinken der roten LED und leuchtende grüne LED (Zustand [3]); dann ist die grüne LED aus, und die rote LED ist konstant an (Zustand [2]).
- "B" Faden läuft (Normalbetrieb):
 Nach Ablauf der Übernahmezeit (ton) erlischt die rote LED und die grüne LED leuchtet (Zustand [1]).
- "C" Faden nicht mehr vorhanden (Faden gebrochen / Spule leer)= Stillstand :
 Nach Ablauf der Abstellzeit (toff) ist die grüne LED aus, die rote LED konstant an, und der Ausgang wird aktiv (Stopsignal / Zustand [2]); bei erneutem Fadenlauf = Ablauf "B".
- "D" Betätigung der Sensortaste oder des externen Resets:
 Während der Betätigung leuchten rote und grüne LED gemeinsam.
 Danach läuft die Einschaltverzögerung ab (8-maliges Blinken der roten LED und Leuchten der grünen LED = Zustand [3]), dann schnelleres Blinken der roten LED (Zustand [4]), und der Fadenwächter ist passiv (ohne zeitliche Begrenzung) bis zur nächsten Aktivierung durch Fadenlauf; anschließend wieder Ablauf "B".

EFW_01D / 9812

OTTO STÜBER GMBH & CO. KG

D - 73266 Bissingen/Teck • Germany
 Pfarrstrasse 23 • POB 52
 Telefon +49 (0) 70 23 / 95 02 - 0
 Telefax +49 (0) 70 23 / 95 02 - 33

STÜBER

http://www.stuber.de • email: info@stuber.de